

## **HIV&STI-Newsletter 2/2015 (18.5.2015)**

**Das Bundesamt für Gesundheit (BAG), die Aids-Hilfe Schweiz (AHS) und SEXUELLE GESUNDHEIT Schweiz (SGCH) publizieren alle drei Monate den HIV&STI-Newsletter. Dieser weist im HIV- und STI-Bereich tätige Personen und weitere Interessierte auf Aktuelles, Veranstaltungen und Publikationen zum Thema HIV/Aids und STI hin.**

### **Aktuelles**

#### **HIV/STI: positiver Trend – ausser bei MSM**

Die bis Ende Februar 2015 eingegangenen Meldungen zeigen für HIV, dass sich der seit mehreren Jahren leicht abnehmende Trend fortsetzt. Die Zahl der neuen Syphilis-Diagnosen dürfte 2014 stabil geblieben sein, und die Zahl neuer Gonorrhö-Fälle hat 2014 erstmals abgenommen. Diese günstige Entwicklung zeigt sich jedoch lediglich für Personen mit heterosexuellem Ansteckungsweg. Bei MSM ist die Zahl der neuen HIV-Diagnosen leicht, die der neuen Gonorrhö-Fälle deutlich angestiegen. Neue Syphilis-Fälle waren 2014 in dieser Gruppe zwar rückläufig, doch betraf nach wie vor mehr als die Hälfte aller Fälle MSM.

Die aktuellen Informationen können auf folgender Webseite heruntergeladen werden:

[HIV/STI-Statistiken, Analysen und Trends](#)

#### **Primoinfektion – Thema der LOVE LIFE-Kampagne**

Wer nach ungeschütztem Sex Grippe-symptome hat, soll zum Arzt und mit diesem über HIV sprechen. So lautet die Kernbotschaft der aktuellen LOVE LIFE-Kampagne. Denn je früher eine Ansteckung mit HIV entdeckt wird, desto besser: Frisch Infizierte sind in den ersten Wochen sehr ansteckend. Entdeckt man also eine Infektion rasch, lassen sich am ehesten Neuansteckungen verhindern. Zudem kann eine Soforttherapie mit antiretroviralen Medikamenten unter Umständen dazu beitragen, dass das Virus weniger Schaden im Immunsystem anrichtet.

Weitere Informationen unter: [www.lovelife.ch/de/kampagne/aktuelle-kampagne/](http://www.lovelife.ch/de/kampagne/aktuelle-kampagne/)

#### **Migration und Vulnerabilitätsfaktoren 2015+: Rahmenkonzept für die HIV/STI-Prävention**

Im Anschluss an das HIV/STI-Forum vom 4. März 2015 haben die Mitglieder der Steuergruppe des Rahmenkonzepts MV 2015+ die Kommentare und Vorschläge zur Ergänzung des Textes eingearbeitet. Die Veröffentlichung des Rahmenkonzepts ist für diesen Sommer vorgesehen.

#### **BerDa**

Bei BerDa sind zahlreiche Updates und wichtige Änderungen vorgesehen. Das Programm wird beispielsweise nicht mehr mit dem Zertifizierungssystem funktionieren, was seine Nutzung vereinfacht und die Verwendung von Tablets und Smartphones ermöglicht. Zudem werden die neuen Empfehlungen zu Postexpositions-Prophylaxe (PEP) und zur HPV-Impfung aufgenommen. Die Aufschaltung der neuen Version ist für Anfang 2016 vorgesehen. Der Zugriff auf BerDa erfolgt jedoch bereits **seit dem 28. April 2015 über einen neuen Link**. Mit der neuen Version bleiben Zugang und Verwendung des Tools gleich.

Neuer Link zu BerDa: <https://berdatool.ch>

## **Veranstaltungen**

### **Schweizer HIV&STI-Forum 2015**

Das BAG hat am 4. März 2015 in Neuenburg das Schweizer HIV&STI-Forum zum Thema Migration und Vulnerabilitätsfaktoren 2015+ durchgeführt.

Die Plenumsreferate sind unter folgendem Link abrufbar: [Schweizer HIV/STI-Forum](#)

---

## **Publikationen**

### **Jahresbericht 2014 zur Umsetzung des NPHS 2011–2017**

Das BAG hat einen Jahresbericht zur Umsetzung des Nationalen Programms HIV und andere sexuell übertragbare Infektionen (NPHS) 2011–2017 publiziert. Dieser gibt eine Übersicht zu den Aktivitäten des BAG in der Steuerung des Programms im Jahr 2014.

Link: [Jahresbericht 2014 zur Umsetzung des NPHS 2011–2017](#)